

[s.n.]

Autor(en): **Kazanevsky, Vladimir**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **139 (2013)**

Heft 11

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



ROLAND SCHÄFLI

Bekannte Beispiele:

Johann Schneider-Ammann (besitzt den Bachelor in Betriebspraktikarismus). Wenn in der Schweizer Wirtschaft das Klo überläuft, ist er dein Mann. Charismatisch, wortgewaltig und vor allem zeitaufwendig umschreibt er das Problem, setzt Expertengruppen ein, unterzeichnet Freihandelsabkommen in China. Währenddessen läuft zwar das Klo weiter über, aber wenigstens hat er nicht selbst hineingegriffen.

5

Der Allergikarismatiker

Bevorzugte Orte: Schweizer Finanzinstitute. Im Allergikarismatiker verbinden sich natürliches Charisma mit natürlichen Allergien. Er bestätigt er sich auf dem kränkelnden Finanzplatz. Wenn die US-Steuerfahnder husten, kriegt er die Grippe. Wird ein Abkommen zum automatischen Datenaustausch unterzeichnet, ist er automatisch verschnupft. Heikle Nachfragen von Aktionären lösen Hautreizungen und gereizte Antworten aus. Hat selbst Geld wie Heu, was seinem Heuschnupfen nicht zuträglich ist.

Besondere Kennzeichen: Obwohl er eigentlich aus der Haut fahren müsste, weil es überall juckt, wirkt er dank seines Charismas, als wäre er durch nichts aus der Ruhe zu bringen. Zu erkennen ist der Allergikarismatiker lediglich an der allergischen Reaktion, dass er sich am Kopf kratzen muss, wenn die Rede auf das Bankgeheimnis kommt.

Bekannte Beispiele: Sergio Ermotti, CEO der UBS. Reagiert empfindlich auf Fragen zum Imageschaden. Hat eine Immunität gegen beissende Ratschläge entwickelt, nicht mehr die Kurse zu manipulieren. An seinem Charisma tropfen Vorwürfe der Finanzmarktaufsicht nur so ab.

